

## LA VIA CAMPESINA UND WIDERSTAND GEGEN FREIHANDEL

Die Verwertungskrise des Kapitals führte bereits ab Ende der 1970er Jahre zur Durchsetzung Neoliberaler Regimes in USA und GB (Thatcher, Reagan). Nach dem Zusammenbruch der UdSSR sollte mit Hilfe von Freihandelsabkommen der neoliberale Kapitalismus weltweit durchgesetzt werden. Es entfaltete sich aber massiver Widerstand dagegen. In Europa waren autonome und anarchistische Strukturen an teils militant geführten Kampagnen gegen das Freihandelsabkommen TAFTA und die Politik der WTO (Welthandelsorganisation) beteiligt. In den USA entwickelten sich aus den Widerstandsaktionen Gruppen wie CrimethInc! 1993 vereinigten sich weltweit an diesen Auseinandersetzungen beteiligten Kleinbäuer\*innen, Landlose und Indigen\*as zu La Via Campesina.



16.4.'16 15<sup>00</sup>  
BREMEN

## ZIEGENMARKT DEMO GEGEN FREIHANDEL

im Rahmen der Aktionen anlässlich des weltweiten Via Campesina Tages (17.4.), anschließend Fest auf dem Marktplatz

## TTIP, CETA, EPA, ... TISA

### FREIHANDEL MORDET

... indem er den Export von Giftmüll organisiert (z.B. EPA), ... indem er der Globalen Agrarindustrie für Gentechnik und passende tödliche Agrarchemie die Märkte öffnet (alle Freihandelsverträge mit dem Globalen Süden), ...

Statt die Menschen zu ernähren macht Freihandel alles zur Ware, radikalisiert kapitalistische Normalität >> Eine Milliarde Menschen hungern trotz Überfluss – mit Jean Ziegler sagen wir: wer heute an Hunger stirbt, wird ermordet!

### FREIHANDEL HEISST ÖKOLOGISCHE UND SOZIALE ZERSTÖRUNG

Land- und Seagrabbing wird organisiert (z.B. EPA) und nimmt Menschen ihre Lebensgrundlagen, ... was einmal privatisiert wurde darf nicht wieder kommunalisiert werden (TTIP, CETA, ...), in langen Jahren erkämpfte Rechte auf Arbeits- und Umweltschutz werden zerschlagen (TTIP, CETA, ...), TISA privatisiert endgültig die Bildung und wird gute Bildung noch mehr zu einem Privileg der Reichen machen, ...

### FREIHANDEL IST AUSDRUCK KAPITALISTISCHER VERHÄLTNISSE

Neoliberalismus ist die politische Antwort auf die Tendenz zu Sozialstaat und Verstaatlichung wichtiger Industrien nach 1945 sowie auf die Krise der kapitalistischen Verwertung seit den 1970ern. Private Aneignung von staatlichem Eigentum, von Natur, von zukünftig zu erwirtschaftenden Gewinnen, ... ist heute Grundlage des wachsenden Reichtums Weniger. Soziale, ökologische, arbeitsrechtliche Schutzrechte



richtige Aussage, gute Mobilisierung  
– aber falsche Konsequenz

werden als Besitzstandswahrung angegriffen und ihre Zerstörung als Deregulierung für alternativlos ausgegeben. Verordnete Aufputzmittel schon in der Grundschule, eine Gesellschaft der Ängste, Burn-Out, Hoffnungslosigkeit, Selbstmorde, Flucht, ... sind alltägliche Begleiterscheinungen. Diese Verhältnisse sind unerträglich!

Da helfen keine Politiker\*innen, keine Parteien, die uns bestenfalls auf Kosten Anderer eine etwas verträglichere Ausbeutung bieten können. Deshalb:

## **KAPITALISMUS ÜBERWINDEN !**

Aber – fragen sich da viele – was sind Alternativen. Sie haben Angst vor Veränderung, weil Veränderung nur für Verarmung, noch mehr Hetze, ..., für negatives steht. Sie klammern sich an das wenige, was ihnen Sicherheit verspricht, und doch nur Unsicherheit schafft.

## **FÜR DIE ANARCHIE !**



Anarchist\*innen wollen eine Gesellschaft ohne Herrschaft schaffen, eine Gesellschaft ohne Ausgrenzungen. Eine Gesellschaft, in der viele Welten Platz haben, in der Jede\* sich mit ihren Kenntnissen und Fähigkeiten einbringen kann und wertgeschätzt

wird. Es gibt viele Richtungen innerhalb der

anarchistischen Bewegung. Wir wollen die Ideen des Kommunistischen Anarchismus, des Anarcha-Feminismus und des Öko-Anarchismus miteinander verbinden.



## **FÜR EINE GESELLSCHAFT JENSEITS VON GELD UND EIGENTUM !**

Jede\* nimmt, was \*sie braucht, jede\* gibt nach \*ihren Möglichkeiten. Eine Gesellschaft ohne Geld und Eigentum heißt nicht, dass dir deine Zahnbürste weggenommen wird.

Nutzungskonzepte ersetzen Eigentum. Kommunikation und Freie Vereinbarungen ersetzen das Ausschlussmittel Geld. Nur jenseits von Geld und Eigentum ist die Utopie

## **FÜR EIN GUTES LEBEN FÜR ALLE (MENSCH UND TIER) WELTWEIT !**

vorstellbar. –

Ausführliche Gedanken zur Entstehung von Eigentum, zur Kritik des Bestehenden, zu Utopien einer Gesellschaft jenseits von Geld und Eigentum, zur Frage nach dem Weg dahin und einer eigenen offenen Utopie als

work in progress unter: [we.riseup.net/geldundeigentumabschaffen](http://we.riseup.net/geldundeigentumabschaffen)

12:00 Han. **23.4.**  
Opernplatz

Obama & Merkel in Hannover  
Großdemo gegen Freihandel

